



## Traumhafte „Klassik-Häppchen“



Wenn das siebte Jahr wirklich ein verflixtes sein soll, blieben die Klassik-Häppchen von diesem Fluch verschont. Denn auch die siebten Klassik-Häppchen waren sehr schön und ein voller Erfolg. Am 17. Juni hatte der HCB in das evangelische Gemeindezentrum in Bruchhausen zu einem musikalischen und kulinarischen Spätnachmittag eingeladen. Der angenehme Charakter dieser Veranstaltung ergibt sich aus folgendem Konzept: Verschiedene Gruppierungen präsentieren sowohl anspruchsvolle, als unterhaltsame Stücke und während der kleinen „Umbauarbeiten“ auf der Bühne, bekommen die Gäste feine Gourmet-Häppchen in verschiedenen Kreationen angeboten, die sowohl Auge, als auch Gaumen schmeicheln.

Den musikalischen Teil eröffnete dieses Jahr das Ensemble des HCB mit zwei wie immer technisch einwandfreien Stücken – musikalische Unterhaltung auf hohem Niveau.

Bei dem darauffolgenden Auftritt betraten viele junge Musikerinnen und Musiker die Bühne. Frau Beskers leitete das bunte Ensemble der Musikschule Ettlingen, das sich aus vielen verschiedenen Instrumenten zusammensetzte und leidenschaftlich musizierte. Bei dem ersten Stück, „Herzschlag“ von Matuszewski, waren sogar eine Handvoll ganz junger Akkordeonisten dabei, die erst im Herbst das Musizieren begonnen haben und wunderbar souverän mitspielten.

Weiter ging es mit dem I. Orchester, unter der Leitung von Martin Oberle. Das dritte ihrer vier Werke nannte sich „Doldinger Movie-Hits“ von Klaus Doldinger und verband drei bekannte Fernsehmelodien. Falls Sie, lieber Besucher, nicht jedes einzelne erraten konnten, sei das Rätsel hier gelöst: Es handelte sich um die Titelmelodien von Tatort, Das Boot und Ein Fall für Zwei.

Herr Willi Maisch und seine Harmonikaner bildeten den musikalischen Abschluss am frühen Abend und kamen, dank ihrer wie immer sehr ansprechenden Musik, nicht um eine vom Publikum geforderte Zugabe herum. Nachdem Knut Maischs Soloeinsatz an der Klarinette schon bei dem ‚Akkordeon Pur‘-Konzert vergangenen Herbst für großen Applaus gesorgt hatte, freuten sich die Besucher sehr darüber, dass er auch bei den ‚Klassik-Häppchen‘ wieder bei zwei Stücken mitwirkte.

Eine solche Veranstaltung erfordert großes Engagement, wofür jedem Musikanten und jedem einzelnen Helfer ein herzliches Dankeschön ausgesprochen werden muss. Ganz besonders Angelika Oszwald und Sigrid Lakes übertrafen sich wieder einmal selbst mit ihrer professionellen Dekoration und den leckeren Häppchenkreationen. Auch den zahlreich erschienen Gästen gilt ein herzliches Dankeschön des Vereins für ihr Kommen.

Weitere Information rund um den HCB finden Sie wie immer online auf [www.harmonika-club-bruchhausen.de](http://www.harmonika-club-bruchhausen.de) .